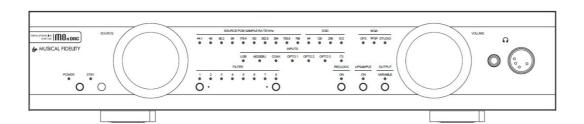


Bedienungsanleitung M8xDAC



Sehr geehrter Hifi-Freund,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät aus dem Hause MUSICAL FIDELITY entschieden haben.

Der M8xDAC ist ein hochpräziser, vollsymmetrischer Hochleistungs-Digital/Analog-Wandler. Das Gerät verfügt über insgesamt 7 digitale Eingänge aller Normen. Das Eingangssignal wird dann auf Wunsch upgesamplet. Das interne Reclocking kann je nach Bedarf aus- oder eingeschaltet werden. Mit insgesamt 8 verschiedenen Digitalfiltern kann das digitale Klangerlebnis individuell angepasst werden.

Die schaltbare Vorverstärkersektion des M8xDAC macht es möglich, ihn direkt mit Endverstärkern oder Aktivlautsprechern zu verbinden. Der ebenso vollkommen symmetrische Kopfhörerverstärker versorgt auch anspruchsvollste Kopfhörer mit üppiger Leistung.

Bei sachgemäßer Behandlung wird Sie dieses Gerät viele Jahre lang mit feinsten Klängen verzaubern.

Wir wünschen Ihnen viele wunderbare musikalische Momente mit MUSICAL FIDELITY.





Das Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Der Lieferumfang.	2
Aufstellung des Gerätes und Vorsichtsmaßnahmen.	3
Die Bedienelemente & Anschlüsse.	4
Der Fernbedienungsgeber.	5
Der Anschluss.	6
Das Einschalten.	7
Die Bedienung.	7
Die Einstellmöglichkeiten.	8
Die Digitalfilter.	9
Die Audio-Formate.	11
Der USB-Anschluss.	12
Der Trigger.	12
Die Fehlerbehebung.	13
Die Technischen Daten.	14
Die Umwelt.	15

Der Lieferumfang.

- Bedienungsanleitung	- Fernbedienung
- Pflegetuch und Baumwollhandschuhe	- 2x Batterien (AAA)

- 1x Netzkabel IEC





Aufstellung des Gerätes und Vorsichtsmaßnahmen.

Achten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes auf die korrekte Spannung entsprechend der Stromversorgung Ihres Landes.

Grundlegende Sicherheitshinweise: GEFAHR!

Da das Gerät mit elektrischem Strom betrieben wird, ist es wichtig, folgende Sicherheitshinweise zu beachten:

- Gerät nicht mit nassen bzw. feuchten Händen berühren.
- Den Netzstecker nicht mit feuchten Händen berühren.
- Den Netzstecker immer am Stecker selbst aus der Steckdose ziehen. Niemals am Kabel ziehen.
- Bei Defekten des Gerätes wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den deutschen Vertrieb von MUSICAL FIDELITY, Fa. REICHMANN AudioSysteme.
- Zum Verschieben bzw. Umsetzen des Gerätes nicht am Netzkabel ziehen.
- Netz-Verlängerungen oder mehrere Mehrfachsteckdosen hintereinander vermeiden.

Nehmen sie alle Audioverbindungen ausschließlich bei getrenntem Netz vor. Verlegen Sie alle zum Gerät führenden Kabel so, dass sie nicht gequetscht werden, Strom und Audiokabel sich möglichst nicht kreuzen und keine Stolperfallen entstehen.

Positionieren Sie das Gerät auf einer waagerechten, stabilen Oberfläche. Vermeiden Sie möglichst direkte Sonneneinstrahlung. Trennen Sie das Gerät bei Wassereintritt sofort vom Netz und verbringen sie es zu einer autorisierten Fachwerkstatt.

Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer zu wechselnden oder zu wartenden Bauteile, öffnen Sie das Gehäuse des Gerätes daher nicht.

Trennen Sie das Gerät bei Gewitter bzw. bei Blitzschlag vom Netz.

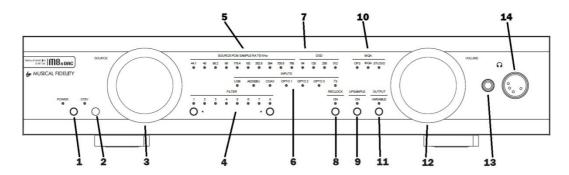
Beachten Sie alle Warnungen auf der Rückseite des Produkts. Hinweis: Durch unbefugtes Öffnen des Geräts erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Entfernen Sie Staub oder Schmutz auf dem Gerät niemals mit chemischen Reinigern oder Polituren. Verwenden Sie ausschließlich weiche Tücher, z.B. Mikrofaser, zur Reinigung der Oberfläche des Gerätes. Ihr Fachhändler berät Sie gerne weitergehend zu diesem Thema.

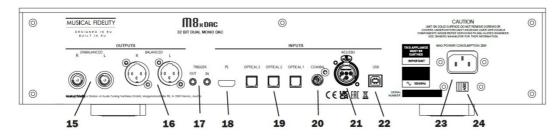


MUSICAL FIDELITY

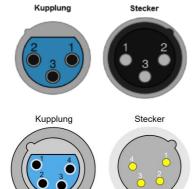
Die Bedienelemente & Anschlüsse.



1 Power/Standby mit Kontroll-LEDs 8 Schalter für Neutaktung 2 Infrarot-Empfänger 9 Schalter für Upsamlping 3 Eingangswählrad 10 Anzeige MQA-Standard 4 Digital-Filterauswahl Schalter Vorverstärkerfunktion 11 5 Anzeige ankommende Samplerate 12 Lautstärkewählrad 6 Anzeige gewählter Eingang 13 Kopfhörerausgang asymmetrisch Anzeige DSD-Rate Kopfhörerausgang symmetrisch 14



15 RCA-Ausgang 20 coaxialer S/P-Diff-Eingang symmetrischer XLR-Ausgang 21 AES-EBU-Eingang 16 17 TRIGGER IN/OUT 22 **USB-B-Eingang** 18 **12S-Eingang** 23 Netzeingang 19 optische TOSLINK-Eingänge 24 Auswahl Stromnetzspannung



XLR Pinbelegung (3-PIN-XLR):

- 1 Ground, 0V
- 2 positive Polarität ("heiß" oder "+")
- 3 invertierte Polarität ("kalt" oder "-")

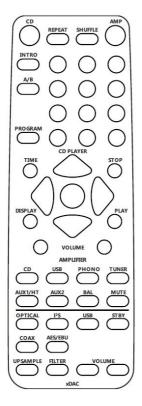
XLR Pinbelegung (4-PIN-XLR):

- 1 links, positive Polarität ("heiß" oder "+")
- 2 links, invertierte Polarität ("kalt" oder "-")
- 3 rechts, positive Polarität ("heiß" oder "+")
- 4 rechts, invertierte Polarität ("kalt" oder "-")





Der Fernbedienungsgeber.



Mit der links abgebildeten Fernbedienung können Sie Funktionen dieses und anderer Geräte beguem aus der Ferne steuern.

Die Tasten der Fernbedienung sind in drei Bereiche unterteilt.

Die drei Reihen grauer Tasten unten dienen zur Steuerung des M8xDAC und werden unten beschrieben.

Die blauen Tasten steuern einen Verstärker wie den M6si oder M8xi. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Verstärkers.

Die übrigen grauen Tasten im oberen Bereich steuern einen CD-Player wie den M6sCD. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des CD-Players.

Da die Fernbedienung einen Infrarotstrahl verwendet, muss die Vorderkante direkt auf das Empfängerfenster an der Vorderseite des M8xDAC gerichtet sein, ohne Sichtbehinderung. Wenn die Reichweite der Fernbedienung stark abnimmt, ersetzen Sie die Batterien durch neue - es werden zwei benötigt, Größe AAA. Bitte entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den örtlichen Vorschriften zur Batterieentsorgung.

OPTICAL wechselt zwischen den optischen Eingängen.

l2S wählt den l2S-Eingang.

COAX wählt den koaxialen Eingang.
AES/EBU wählt den AES/EBU-Eingang.
USB wählt den USB-Eingang.

STBY schaltet den M8xDAC zwischen Standby- und Betriebsmodus um.

UPSAMPLE aktiviert oder deaktiviert das Upsampling.

FILTER wählt den digitalen Filter.

VOLUME ▼ ▲ steuert den Hauptausgang des M8xDAC im variablen Modus oder den

Kopfhörerpegel, wenn angeschlossen.





Der Anschluss.

Stromnetz: Stellen Sie zunächst alle Verbindungen zu Ihren HiFi-Geräten her. Bevor Sie das Gerät mit dem Stromnetz verbinden, kontrollieren Sie unbedingt die korrekte Einstellung der für Ihr Gebiet korrekten Netzspannung (16). Stellen Sie diese Gegebenenfalls korrekt ein.

HINWEIS:

Verbinden Sie das Netzkabel niemals bei falsch eingestellter Netzspannung mit Ihrem Gerät. Schäden, die durch die falsch gewählte Netzspannung entstehen, entziehen sich Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüchen.

Eingänge: Der M8xDAC verfügt insgesamt über 7 digitale Eingänge.

- I2S: dies ist ein proprietärer Digitaleingang über den auch hochauflösende Daten einer SACD übertragen werden kann. Dieser ist für ein SACD-Laufwerk von MUSICAL FIDELITY reserviert (noch nicht verfügbar).
- OPTICAL 1 bis 3: es stehen drei optische Digitaleingänge zur Verfügung. Schließen Sie hier Ihre Stereo-Digital-Quellen mit optischem Digitalausgang an.
 HINWEIS: die optischen Digitaleingänge des M8xDAC sind in der Lage Signale bis 24Bit/192kHz entgegen zu nehmen. Dafür ist der Übertragungsstandard TOSLINK grundsätzlich nicht spezifiziert (nur bis 24Bit/96kHz). Auch wenn Ihr Quellgerät und auch das verwendete optische Digitalkabel ebenso außerhalb der Norm für 24Bit/192kHz deklariert sind übernimmt weder MUSICAL FIDELITY noch der deutsche Vertrieb REICHMANN AudioSysteme eine Haftung bei Signalaussetzern. Zu viele Variablen spielen hier in das Ergebnis mit hinein.
- COAXIAL: schließen Sie hier Ihre Digitalquelle mit coaxialem Digitalausgang an.
- AES-EBU: schließen Sie hier Ihre Digitalquelle mit AES/EBU-Ausgang an.
- USB: schließen Sie hier Ihren PC oder Streamer mit USB-Ausgang an.

HINWEIS: beim M8xDAC handelt es sich um einen STEREO-Digital-Analog-Wandler. Ihre Quellen müssen also auch ein STEREO-Signal aussenden. Dies ist insbesondere beim Anschluss von TV/Heimkino-Quellgeräten zu beachten. Wählen Sie dort als Ausgangsformat PCM und nicht Bitstream.





Der Anschluss.

Ausgänge: auf der Rückseite des Geräts befinden sich 2 analoge Ausgänge. Cinch/RCA (asymmetrisch) und XLR (symmetrisch). Beide Ausgänge können gleichzeitig verwendet werden. Verbinden Sie die Ausgänge des M8xDAC mit durchgehend geerdeten Kabeln mit den Eingängen Ihres Verstärkers. Wenn möglich bevorzugen Sie symmetrische Verbindungen.

HINWEIS: der M8xDAC bietet mit der Taste OUTPUT (11) die Möglichkeit, die Ausgänge als Vorverstärkerausgänge zu definieren. Wenn die Kontroll-LED VARIABLE leuchtet, können Sie den Ausgangspegel mit Hilfe des Lautstärkewählrades (12) verändern. Diese Betriebsart ist für die Verwendung des M8xDAC als Vorverstärker vorgesehen.

Kopfhörerausgänge: auf der Vorderseite des M8xDAC befinden sich zwei Kopfhörerausgänge. Beim Einstecken eines Kopfhörers in eine der beiden Anschlüsse werden die Ausgänge auf der Rückseite automatisch stummgeschaltet. Der Ausgang 13 ist für asymmetrische Kopfhörer mit einem 6,3 mm-Klinkenstecker vorgesehen. Der Ausgang 14 ist für symmetrische Kopfhörer mit einem 4-Pol-XLR-Stecker vorgesehen. Beide Ausgänge können gleichzeitig benutzt werden. Beim gleichzeitigen Verwenden von zwei Kopfhörern ist darauf zu achten, dass die Gesamtimpedanz nicht unter 8 Ohm fällt. Die Lautstärkeregeleung findet mit dem Lautstärkewählrad (12) statt.

HINWEIS: Diese Lautstärkeregeleung ist immer aktiv, unabhängig von der Wahl der hinteren Ausgänge (15 & 16) im Vorverstärkermodus oder im Line-Modus (Taste 11).

Das Einschalten.

Nachdem Sie ALLE Verbindungen vorgenommen haben, betätigen Sie den POWER-Taster (1), um das Gerät einzuschalten. Die Einschaltverzögerung schaltet nach ca. 12 Sekunden sowohl die Ein- als auch die Ausgänge frei.

Die Bedienung.

Wählen Sie mit dem Wählrad SOURCE (2) den gewünschten Eingang und kontrollieren Sie Ihre Wahl mit der Eingangs-LED (6). Nach Aus- und wieder Einschalten ist der zuletzt gewählte Eingang aktiv. Starten Sie nun Ihre digitale Quelle und genießen Sie!





Die Einstellmöglichkeiten.

Bevor Sie Einstellungen vornehmen, sollten Sie sich zunächst mit den umfangreichen Möglichkeiten des M8xVINYL vertraut machen.

FILTER (4):

Wählen Sie aus einem der 8 Digitalfilter. Näheres hierzu Seite 9.

RECLOCK (8):

Reclocking synchronisiert digitale Audiosignale mit der Masterclock im M8xDAC. Reclocking lässt sich mit Taste 8 auf der Vorderseite ein- und ausschalten.

UPSAMPLE (9):

Für eingehende PCM-Signale lässt sich Upsampling mit Taste 9 auf der Vorderseite oder der entsprechenden Taste auf der Fernbedienung ein- oder ausschalten. Wenn diese Option aktiviert ist, werden eingehende PCM-Daten mit einer Abtastrate von bis zu 192 kHz auf die Abtastfrequenz von 352,8 kHz oder 384 kHz hochgerechnet, je nach dem ursprünglichen Vielfachen der Abtastfrequenz.

HINWEIS: Für Abtastraten zwischen 44,1 und 192 kHz ist Upsampling für Filter 8 automatisch aktiviert.

OUTPUT (11):

Wählen Sie hier zwischen zwei Betriebsarten des M8xDAC:

- LED VARIABLE aus: der M8xDAC ist als LINE-Gerät konfiguriert. An seinen Ausgängen auf der Rückseite des Gerätes (15 & 16) liegt ein Hochpegelsignal zum Anschluss an einen nachfolgenden Vor- oder Vollverstärker an.
- LED VARIABLE an: der M8xDAC ist als PRE-OUT Vorverstärker konfiguriert. An seinen Ausgängen auf der Rückseite des Gerätes (15 & 16) liegt ein Lautstärkegeregeltes Vorverstärkersignal an. Die Lautstärke regeln Sie nun bitte dem Lautstärkewählrad (12) am Gerät.

HINWEIS: Die Wahl dieser Einstellung hat keinen Einfluss auf die Kofhörerausgänge (13 & 14) auf der Front des Gerätes. Deren Lautstärkeregelung (12) ist immer aktiv.





Die Digitalfilter.

Der M8xDAC ermöglicht eine detaillierte Abstimmung des Audioerlebnisses. Er ist mit mehreren voreingestellten Digitalfiltern ausgestattet.

Diese Anpassungsfähigkeit macht den M8xDAC zu einem flexiblen und leistungsstarken Traum für Musikliebhaber, die ihre Musiksammlung neu entdecken wollen. Wählen Sie zwischen den verschiedenen digitalen Filtern und passen Sie die Wiedergabe an Ihre klanglichen Vorlieben oder an Ihr HiFi-Setup an.

Die digitalen Oversampling-FIR-Filter können mit den Tasten 4 auf der Vorderseite oder der entsprechenden Taste auf der Fernbedienung eingestellt werden.

HINWEIS: Beim Abspielen von MQA-Dateien ist die Filtereinstellung des Benutzers nicht aktiv, es wird immer das MQA-Filter verwendet. Das MQA-Filter ist ein proprietäres, maßgeschneidertes Filter von MQA für unseren DAC, um das bestmögliche MQA-Erlebnis sicherzustellen.

HINWEIS: Während der DSD-Wiedergabe ist das interne DSD-Filter des DAC eingeschaltet und die digitalen Filter haben keine Wirkung.

Besonderheiten des Filter 8 – Oversampling-Bypass.

Mit Filtereinstellung 8 wird das Oversampling-FIR-Filter umgangen, die Quelldaten werden auf dem XMOS-Chip auf 352,8 kHz/384 kHz hochgesampelt und direkt in das IIR-Filter des ESS 9038 eingespeist.

HINWEIS: Das Upsampling wird bei Verwendung von Filter 8 automatisch eingeschaltet und es ist nicht möglich, die Lautstärke zu ändern. Daher sind bei Verwendung des VAR-Ausgangs nur die Filter 1-7 nutzbar. Wenn Sie Upsampling nutzen möchten, schalten Sie vorher auf FIX-Ausgang um.

Wenn Filter 8 eingestellt ist und Sie von FIX- auf VAR-Ausgang umschalten oder ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird Filter 8 automatisch auf Filter 1 umgeschaltet. Somit kann die Ausgangslautstärke geändert werden.

Beim Abspielen eines PCM-Formats mit einer Samplingfrequenz von 705,6 / 768 kHz wird Filter 8 automatisch eingeschaltet (HINWEIS: ohne Up-/Downsampling auf 352,8/384 kHz), wodurch alle verbleibenden Filter abgeschaltet und die Audioparameter und das Frequenzspektrum noch einmal verbessert werden.





Die Digitalfilter.

- Filter 1: Linear Phase Fast: Der gebräuchlichste Filter mit sauberer Gesamtfilterung. Ideal für hochtonbetonte Musik.
- Filter 2: Linear Phase Slow: Geringe Gruppenverzögerung und symmetrische Eingangsreaktion. Weniger Nachschwingen als beim linearphasigen schnellen Abfall. Druckvollerer Bass als Filter 1, mit sauberen Höhen.
- Filter 3: Minimum Phase Fast: Minimales Vorschwingen, bevorzugt für Abbildung und Klangbühne. Kein Aliasing im Frequenzbereich. Stärkere Bässe als linearphasige Filter, saubere Höhen.
- Filter 4: Minimum Phase Slow: Unsymmetrischer Filter zur Minimierung von Pre-Ringing. Kräftiger, druckvoller Bass mit guten Einschwingzeiten.
- Filter 5: Apodizing Fast Filter: Eine Version des linearphasigen Fast Roll Off Filters, die zur weiteren Verbesserung des Pre-Ringing optimiert ist.
- Filter 6: Corrected Phase Fast: Eine Kombination aus linearer Phase und minimaler Phase. Schnelle Einschwingzeit, kräftiger, druckvoller Bass, klare Höhen.
- Filter 7: Brick-Wall-Filter: Eines der frühesten Designs, konzipiert für größtmögliche Filterung, mit hoher Verzögerung und Pre-Ringing. Linearphasige, klare, saubere Höhen.
- Filter 8: Optimal Transient: Proprietärer Filter von MUSICAL FIDELITY. Bei diesem Filter gewichtet der M8xDAC die Zeitrichtigkeit vor der Frequenzgenauigkeit. Kein Pre-Ringing und kein Post-Ringing bei leichtem Frequenzabfall oberhalb 20 kHz.

Für ultrahochauflösendes Audio ist MUSICAL FIDELITY noch einen Schritt weiter gegangen und verwendet bei Abtastraten von 705,6 kHz und 768 kHz den Oversampling-Bypass-Modus. Bei diesen ultrahohen Abtastraten gelangt das digitale Signal direkt in den DAC-Block. Dadurch werden alle verbleibenden Filter ausgeschaltet, wodurch die Audioparameter und das Frequenzspektrum weiter optimiert werden.





Die Audio-Formate.

Audio Format:

- DSD: Direct Stream Digital (Native 64/128/256/512 oder DSD über PCM DoP 64/128/256
- PCM: Pulse-Code-Modulation (44,1k/48k/88,2k/96k/176,4k/192k/352,8k/384k/702,6k/768kHz)
- OFS: Originalfrequenzspektrum (mit magentafarbenem Punkt) (44,1k/48k/88,2k/96k/176,4k/192k/352,8k/384kHz)
- MQA Studio (mit blauem Punkt) (44,1k/48k/88,2k/96k/176,4k/192k/352,8k/384kHz)
- MQA (mit grünem Punkt) (44,1k/48k/88,2k/96k/176,4k/192k/352,8k/384kHz)

Näheres zum Thema MQA (Master Quality Authenticated):

Der M8xDAC verfügt über MQA-Technologie, die es Ihnen ermöglicht, MQA-Audiodateien abzuspielen und den Ton der ursprünglichen Masteraufnahme wiederzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter mga.co.uk.

MQA-Indikatoren:

MQA (grüner Punkt): zeigt an, dass das Produkt einen MQA-Stream oder eine MQA-Datei dekodiert und abspielt, und gibt die Herkunft an, um sicherzustellen, dass der Ton mit dem des Quellmaterials identisch ist.

MQA Studio (blauer Punkt): zeigt an, dass eine MQA Studio-Datei abgespielt wird, die entweder im Studio vom Künstler/Produzenten genehmigt oder vom Urheberrechtsinhaber überprüft wurde.

OFS (magentafarbener Punkt): Original Frequency Spectrum bestätigt, dass das Produkt einen MQA-Stream oder eine MQA-Datei empfängt, die bereits dekodiert ist. Dies ist somit eine bereits dekodierte MQA-Datei.





Der USB-Anschluss.

Zum Anschließen des Geräts an den Computer ist ein hochwertiges USB 2.0-Kabel erforderlich. Normale USB-Standards schreiben vor, dass dies 5 Meter lang oder kürzer sein sollte. Wir empfehlen, die kürzestmögliche Variante.

Hinweis: Ältere USB-Kabel sind oft schwer und sperrig und müssen gestützt werden, um Schäden an der USB-Buchse zu vermeiden. An dieser Steckbuchse verursachte physische Schäden werden nicht von Garantieleistungen abgedeckt.

Der USB-Eingang nimmt Datenströme bis zu 32 Bit 768 kHz PCM, DSD 256 (native DSD 512) und alle MQA-Datenströme entgegen.

Eine Treiberinstallation ist nur unter Windows erforderlich.

Systemvoraussetzungen:

- Linux-Kernel 2.6.33 oder höher (kein Treiber erforderlich)
- Apple OS X® 10.6.4 oder höher (kein Treiber erforderlich)
- Windows 10 Creators Edition oder höher (Treiber finden Sie auf der Website von MUSICAL FIDELITY)

MUSICAL FIDELITY sowie REICHMANN AudioSysteme übernehmen keinen Support für Wiedergabeprogramme Dritter.

Hinweis: Der USB-Eingang verfügt über einen seriellen Hochgeschwindigkeits-Datenprozessor. Wir empfehlen, das Gerät als Einziges an einem USB-Bus anzuschließen. Die gemeinsame Nutzung desselben Busses mit anderen Geräten kann zu unerwünschten Artefakten wie Aussetzern oder vorübergehendem Signalverlust führen. Dies umfasst insbesondere die Verwendung des Geräts an einem USB-Hub/Splitter, unabhängig davon, ob es sich um andere USB-Komponenten handelt oder nicht. Eine direkte Verbindung zum Host-Computer über ein möglichst kurzes USB 2.0-Kabel wird empfohlen.

Der Trigger.

Zur Ferneinschaltung des M8xDAC belegen Sie den TRIGGER-IN (17) mit einem Mono-Klinken-Kabel (3,5 mm), dass eine Gleichspannung zwischen 5 und 30 V trägt. Sobald der M8xDAC an diesem Eingang eine solche Spannung sieht, wechselt er von Standby in den Betrieb. Am Trigger-Ausgang des M8xDAC liegen während des Betriebes (nicht in Standby) 12 V an. Somit können Sie von hier aus auch weitere triggerfähige Geräte mit ein- oder ausschalten.





Die Fehlerbehebung.

Phänomen	mögliche Ursache	Behebung
Gerät bleibt ausgeschaltet, obwohl POWER gedrückt wurde	Netzkabel steckt nicht korrekt, Netzteilverbindungen stecken nicht korrekt.	Überprüfen Sie die Steckverbindungen.
Kein Ton	Gerät noch nicht betriebsbereit.	Einschaltprozess abwarten.
	Keine oder falsche Verbindung vom Vorverstärker.	Bitte Verkabelung überprüfen.
	Falscher Eingang gewählt.	Wählen Sie den Eingang der gewünschten Tonquelle.
	Lautsprecher nicht oder falsch angeschlossen.	Überprüfen Sie die Verkabelung der Lautsprecher.
	Verbindungsfehler	Überprüfen Sie die Verbindungen.
Ton bricht ab	Ausgangsüberlastung oder Kurzschluss.	Gerät ausschalten. Überprüfen Sie die Lautsprecherkabel auf Kurzschluss. Achten Sie insbesondere bei Bi-Wiring oder Bi-Amping darauf, dass die Brücken am Lautsprecher entfernt sind.
Klang ist nicht präzise, kein Bass, kein präzise Stereoabbildung.	Lautsprecher sind gegenphasig angeschlossen.	Achten Sie auf die korrekte Polarität des Lautsprecheranschlusses.
Brummen	Audiokabel nicht korrekt gesteckt.	Überprüfen Sie die Steckverbindungen.
	Kabelfehler	Verwenden Sie durchgehend kontaktierte Kabel.
	Falsche oder fehlende Verbindungen.	Überprüfen Sie die Steckverbindungen.
Main Tanananan adam malaisan Tan	Lautstärkepegel zu gering.	Erhöhen Sie die Lautstärke.
Kein Tonausgang, oder zu leiser Ton	Falsche Quelle gewählt.	Wählen Sie den Eingang der gewünschten Tonquelle.
	Gerät nicht eingeschaltet.	Schalten Sie das Gerät an.
Digitaleingang funktioniert nicht	Keine Verbindung zu diesem Eingang. Falsche Eingang gewählt. Falscher Datentyp an DAC gesendet.	Anschluss und Kabel prüfen. Richtigen Eingang auswählen. Überprüfen Sie, ob der digitale Ausgang der Quelle auf "16-Bit-Stereo-PCM" oder ähnlich eingestellt ist. Dies gilt insbesondere für einige Fernsehgeräte, die meisten DVD-Player und andere Heimkinogeräte, die möglicherweise einen digitalen Mehrkanalausgang liefern. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch der Quelle.
Keine Audioausgabe oder zu geringer Pegel.	Falsche oder fehlende Verbindungen. USB- Treiber nicht ausgewählt.	Überprüfen Sie die Verbindungen. Auf der Website von MUSICAL FIDELITY finden Sie relevante Informationen zur Einrichtung des Betriebssystems.
Tonaussetzer	Digitalkabel nicht richtig angeschlossen. Fehlerhaftes Digitalkabel.	Überprüfen Sie, ob das Digitalkabel in Ordnung ist. Unter Umständen Kabel wechseln. Bitte verwenden Sie ein durchgehendes Kabel ohne Adapter von guter Qualität.
	Defektes optisches Kabel.	Dies kann passieren, wenn der Lichtwellenleiter zu klein gebogen wird. Vermeiden Sie enge Ecken beim Verlegen von Lichtwellenleitern.
Kein Ton über USB	USB-Kabel nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie die Verbindung.
	Treiber nicht ausgewählt.	Siehe Abschnitt Software für relevante Informationen zur Einrichtung des Betriebssystems. Bitte überprüfen Sie, ob das Gerät im Geräte-Manager (Windows®) oder unter Sound, Audiogeräte für MAC OS X aufgeführt ist. Stellen Sie sicher, dass das USB-Audiogerät von Musical Fidelity als standardmäßiges AUSGANGSGERÄT ausgewählt ist. Überprüfen Sie die USB-Anschlussfunktionen mit einem anderen Gerät.
Wird bei USB-Anschluss nicht erkannt. / USB-Tonaussetzer.	USB-Kabel defekt.	Kabel prüfen und gegebenenfalls ersetzen.
	USB am Computer deaktiviert.	Überprüfen Sie die USB-Anschlussfunktionen mit einem anderen Gerät.
	Korrekte USB-Treiber nicht installiert.	Laden Sie den Gerätetreiber aus dem Software-Download-Bereich auf der Musical Fidelity-Website herunter und installieren Sie ihn.
	Gemeinsamer USB-Anschluss mit einem anderen Gerät.	Vermeiden Sie nach Möglichkeit, den USB-Anschluss mit anderen Geräten zu teilen.
	Computer ist mit einer anderen Anwendung beschäftigt.	Manchmal kann eine Anwendung (Programm) eingreifen, auch im Hintergrund (z.B. ein Virenscanner). In diesem Fall werden Computerressourcen vorübergehend verbraucht und die Wiedergabe kann darunter leiden.
	Computer hat zu wenige Rechenressourcen.	Dies ist kein Fehler. Versuchen Sie, wenn möglich, weniger Anwendungen auszuführen.

Sollten diese Schritte das Phänomen nicht beheben wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den deutschen Vertrieb, REICHMANN AudioSysteme.





Die Technischen Daten.

Ausgangsimpedanz: < 100 Ohm

Ausgangsspannung: RCA 2 V, XLR 4 V (digital-In 0 dB)

Kopfhörer

Anschlüsse: 6,3 mm Klinke, XLR(4-Pin) symmetrisch

Ausgangsleistung: 3,9 W / 8 Ohm; 3,2 W / 32 Ohm; 400 mW / 300 Ohm

Ausgangsimpedanz: <5 Ohm

THD: <0,005% bei 1 kHz bei -6 dB Signalabstand: >96 dB bei 1 kHz bei 0 dB

Frequenzgang: <±0,1 dB zwischen 20 Hz und 20 kHz

DAC: 2x ES9038Q2M (dual mono) mit 8x digital filter

Schaltung: 32 bit Hyperstream II

Jitter: <12 picoseconds peak to peak

Analoger Ausgang

Linearität: <0.1 dB herunter bis -130 dB

Frequenzgang: <-0,1 dB zwischen 10 Hz und 20 kHz

Kanaltrennung: <-114 dB bei 10 kHz bei 0 dB Signalabstand: >100 dB bei 1 kHz bei 0 dB THD: <0,001% bei 1 kHz bei 0 dB

Ausgangsimpedanz: 100 Ohm

Eingänge: 1 RCA coaxial SPDIF bis 24 bit / 192 kHz stereo PCM

3 TOSLINK optical bis 24 bit / 192 kHz stereo PCM 1 AES/EBU digital bis 24 bit / 192 kHz stereo PCM

1 I2S (MCLK out 16,9344 MHz)

1 USB 2.0 für PC "host" (bis 24 bit / 768 kHz stereo PCM.

DSD256 DoP, DSD512 native), voll asynchron

Ausgänge: 1 Paar XLR symmetrisch

1 Paar RCA asymmetrisch

Netzspanung: 110 – 230V AC (wählbar) Stromverbrauch: max. 70W, <0,5W in Standby

Gewicht: 10,6 kg (14 kg brutto)
Abmessungen (BxHxT): 483 x 102 x 381 mm
Ausführungen: schwarz oder silber

Technische und optische Änderungen jederzeit ohne Vorankündigung möglich.



MUSICAL FIDELITY

Die Umwelt.

DISPOSAL

The crossed out wheeled bin label that appears on the back panel of the product indicates that the product must not be disposed of as normal household waste. To prevent possible harm to the environment please separate the product from other waste to ensure that it can be recycled in an environmentally safe manner. Please contact local government office or retailer for available collection facilities

DISPOSITION

La poubelle sur roulettes barrées X, qui apparaît en logo sur le panneau arrière du produit, indique que celuici ne doit pas être traité comme un déchet domestique commun. Afin de protéger l'environnement, ce produit électronique devra être géré séparément et donc recyclé selon les nouvelles normes Européennes Rohs concernant les déchets d'appareils électroniques. Prière de contacter les services concernés gouvernementaux ou votre point de vente pour l'élimination et l'enlèvement de déchets électroniques équipés de composants électroniques.

DISPOSAL

rivenditore del prodotto.

La etiqueta cruzada hacia fuera del compartimiento que aparece en el panel trasero del producto indica que el producto no se debe reciclarse como basura normal de la casa. Para prevenir daños posible al ambiente separe por favor el producto de otras basura para asegurarse de que puede ser reciclada de una manera ambientalmente segura. Entre en contacto por favor a su oficina gubernamental local o a su minorista para las instalaciones disponibles de la colección.

L'etichetta del cassonetto barrato riportato sul retro dell'apparecchio indica che il prodotto non deve essere smaltito tramite la procedura normale di smaltimento dei rifiuti domestici. Per evitare eventuali danni all'ambiente, separare questo prodotto da altri rifiuti domestici in modo che possa venire riciclato in base alle procedure di rispetto ambientale. Per maggiori dettagli sulle aree di raccolta disponibili, contattate l'ufficio govenativo locale od il

FACHGERECHTE ENTSORGUNG:

Das auf der Geräterückseite angebrachte Label deutet darauf hin, dass das Produkt nicht mit konventionellem Hauskehricht entsorgt werden darf. Um Schäden und Verschmutzungen an Umwelt und Mensch zu vermeiden, muss das Produkt fachgerecht entsorgt und von anderem Abfall getrennt werden. Wenden Sie sich bei Fragen hierzu an Ihren Fachhändler oder an eine öffentliche Informationsstelle.

AFVAL

Het label op de achterzijde van dit apparaat, een afvalbak op wielen met een kruis doorgehaald, geeft aan dat dit apparaat niet samen met gewoon huishoudafval mag worden weggegooid. Om mogelijke schade aan onze leefomgeving te voorkomen dient dit apparaat, gescheiden van gewoon huishoudelijk afval, te worden afgevoerd zodat het op een milieuvriendelijke manier kan worden gerecycled. Neem voor beschikbare inzamelplaatsen contact op met uw gemeentelijke reinigingsdienst of met uw elektronica laverancier.

<u>HÄVITTÄMINEN</u>

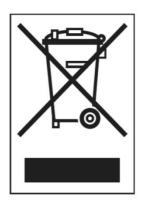
Yliruksattua jäteastiaa kuvaava tarra tuotteen takalevyssä kertoo, että tuotetta ei saa käsitellä normaalina talousjätteenä. Ympäristön suojelemiseksi on tuote pidettävä erillään muusta jätteestä ja se on kierrätettävä ekologisesti kestävällä tavalla. Ota yhteyttä laitteen myyjään tai Pirkanmaan Ympäristökeskukseen lähimmän kierrätyskeskuksen löytämiseksi.

AFSKAFNING

Logoet med en skraldespand med kryds over på bagsiden af apparatet indikerer at dette produkt ikke må kasseres som normal husholdningsaffald. For at forebygge mulig skade på miljøet, bedes De separere dette produkt fra andet affald, og sikre at det bliver genbrugt på en miljørigtig måde. Kontakt venligst de lokale myndigheder eller din forhandler for oplysning om nærmeste tilgængelige opsamlingssted for elektronikaffald.

ΔΙΑΔΙΚΑΣΙΑ ΑΠΟΡΡΙΨΗΣ

ΟΨΗ ΤΟΥ ΣΗΜΑ ΜΕ ΤΟΝ ΔΙΑΓΕΓΡΑΜΜΕΝΟ ΤΡΟΧΗΛΑΤΟ ΚΑΔΟ ΑΠΟΡΡΙΜΑΤΩΝ ΣΤΗΝ ΠΙΣΩ ΟΨΗ ΤΟΥ ΜΗΧΑΝΗΜΑΤΟΣ ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΤΟ ΠΡΟΙΟΝ ΑΥΤΟ ΔΕΝ ΠΡΕΠΕΙ ΝΑ ΔΙΑΧΕΙΡΙΣΘΕΙ ΣΑΝ ΣΥΝΗΘΙΣΜΕΝΟ ΟΙΚΙΑΚΟ ΑΠΟΒΛΗΤΟ. ΠΡΟΣ ΑΠΟΦΥΓΗ ΕΝΔΕΧΟΜΕΝΗΣ ΕΠΙΒΑΡΥΝΣΗΣ ΤΟΥ ΠΕΡΙΒΑΛΛΟΝΤΟΣ, ΞΕΧΩΡΙΣΤΕ ΤΟ ΠΡΟΙΟΝ ΑΠΟ ΤΑ ΑΛΛΑ ΑΠΟΡΡΙΜΑΤΑ ΩΣΤΕ ΝΑ ΕΞΑΣΦΑΛΙΣΘΕΙ Η ΑΝΑΚΥΚΛΩΣΗ ΤΟΥ ΜΕ ΤΟΝ ΠΡΕΠΟΝΤΑ ΤΡΟΠΟ. ΠΑΡΑΚΑΛΟΥΜΕ ΝΑ ΕΠΙΚΟΙΝΩΝΗΣΕΤΕ ΜΕ ΤΗΝ ΤΟΠΙΚΗ ΥΠΗΡΕΣΙΑ ΑΝΑΚΥΚΛΩΣΗΣ Η ΜΕ ΤΟ ΚΑΤΑΣΤΗΜΑ ΑΓΟΡΑΣ ΓΙΑ ΠΕΡΙΣΣΟΤΕΡΕΣ ΛΕΠΤΟΜΕΡΕΙΕΣ.



REICHMANN AudioSysteme

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.